www.mattsee.at
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 5 Oktober/November 2026

gemeindeleben

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE MATTSEE

Nach der Hitze des Sommers erwartet uns ein idealer Wander-Herbst.

Die Schönheit unserer Landschaft erschließt sich einem beim Wandern so selbst verständlich wie nachhaltig bis in den tiefen Herbst hinein.

Die **Bürgerinformation** finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

Liebe Mattseerinnen, liebe Mattseer!

Wir schauen auf einen Sommer zurück, der uns mit viel Sonne verwöhnt, aber auch vor große Herausforderungen gestellt hat. Auf der erfreulichen Seite war ein überaus guter Besuch des Strandbades zu verzeichnen, was uns bei der Abrechnung einen schönen Überschuss beschert hat, womit das laufende Budget entlastet werden kann. Die vielen Open-Air-Veranstaltungen, insbesondere das Seefest, die Seekonzerte, aber auch der Motorfreie Familientag, waren die großen Nutznießer dieses Hochsommers. Einzig das Großkonzert mit den Trachtenmusikkapellen Obertrum, Seeham und Mattsee hat nicht so viel Glück mit dem Wetter gehabt. Die Kinder werden sich gerne an die vielen aufregenden Veranstaltungen des Mattseer Ferienkalenders erinnern und die Erwachsenen an die Konzerte des Diabelli Sommers und der Schlossbergspiele.

Auf der anderen Seite hat uns die lange Trockenheit in Schach gehalten. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei all jenen Bürgerinnen und Bürgern, die sich Gedanken um den sparsamen Umgang mit dem Wasser machen. Von Seiten der Gemeinde wird derzeit intensiv an einem Plan gearbeitet, dass die Wasserbehälter im Friedhof durch eine dauerhafte Brauchwasserleitung ersetzt werden. Unseren Mitarbeitern des Bauhofes sei hier speziell gedankt, da sie die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung immer im Blick haben und hier über den Sommer Großartiges geleistet haben.

Weil mit dem zu Ende gehenden Sommer das neue Schuljahr beginnt, waren wir intensiv mit Renovierungs- und Ausbesserungsarbeiten in den Schulgebäuden beschäftigt. Die sorgfältig ausgeführten Arbeiten konnten rechtzeitig abgeschlossen werden und sollen dazu beitragen, dass sich Schüler und Lehrkräfte in den Räumen unserer Schulen wieder wohlfühlen.

Ich freue mich immer darüber, wenn Gemeindebürgerinnen und -bürger die Entwicklung unseres Ortes mit Aufmerksamkeit verfolgen und wissen wollen, wie es um die einzelnen – oftmals privaten - Projekte steht und weitergeht. Deshalb möchte ich Sie gerne auf die Seite 5 dieser Ausgabe verweisen, wo Sie dieses Mal über den aktuellen Stand der privaten Bauprojekte in Ochsenharing und Gasthof Post erfahren und auch über die aktuellen Pläne unseres Schloss-Pächters informiert werden.

Abschließend nütze ich gerne die Chance, allen Eltern, Schülern, Kindern, Lehrern und Pädagoginnen einen frischen Start ins neue Schul- und Kindergartenjahr zu wünschen. Erfreuen wir uns alle an der vielfältigen Natur unserer unvergleichlichen Seenlandschaft und genießen wir die besondere Stimmung farbenfroher Herbsttage in unserer Heimat.

Herzliche Grüße
Ihr

Michael Schwarzmayr
Bürgermeister

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen, Anliegen, Ideen, aber auch für Ihr Feedback zur Verfügung.
06217 7885-11
schwarzmayr@mattsee.at

Unsere Gemeinde.
Unsere Zukunft.

Wir suchen Verstärkung!

Marktgemeinde Mattsee

Die Marktgemeinde Mattsee schreibt nachfolgende Stellen zur Besetzung aus.
Nach Maßgabe der Bestimmungen des Sbg. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

Bauhofmitarbeiter:in (m/w/d)

Vollbeschäftigung (100 %)

40 Wochenstunden | Arbeitsbeginn: nach Vereinbarung

Ihre Aufgaben:

- Landschaftspflege
- Straßenerhaltungsmaßnahmen
- Straßenbeleuchtung
- Winterdienst
- Anlagenbetreuung
- Wochenenddienst

Ihr Profil:

- Selbstständiges Arbeiten, freundliches Auftreten
- Gutes handwerkliches Geschick
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein B und F

Sachbearbeiter:in (m/w/d)

für die Allgemeine Verwaltung

Teilzeit mindestens 28 Wochenstunden | Dienstbeginn: nach Vereinbarung

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei Infrastruktur- und Verwaltungsaufgaben
- Wichtige Schnittstelle zwischen Bürger:innen, Verwaltung, Bauhof, Behörden und externen Partnern.

Ihr Profil:

- Serviceorientierte Persönlichkeit
- Engagement, Teamfähigkeit
- Strukturierte und genaue Arbeitsweise

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Marktgemeinde Mattsee, z. H. Frau Michaela Iglhauser, Amtsleitung
E-Mail: iglhauser@mattsee.at | Telefon: 06217 / 7885-12

Nähere Infos unter: www.mattsee.at

WEIHNACHTSBEIHILFE

LAND SALZBURG

Die Weihnachtsbeihilfe für 2026 beträgt 60 Euro und wird an Pensionistinnen und Pensionisten in Privathaushalten ausgezahlt, die Ausgleichzulagenzahlungen erhalten und deren Einkommen abzüglich Wohnkosten die Obergrenzen nicht überschreitet.
Die Antragstellung ist von 15. Oktober bis 15. Dezember 2026 sowohl elektronisch unter www.salzburg.gv.at/weihnachtsbeihilfe als auch in Papierform möglich.

Ansprechperson im Amt:
Janina Handlechner
06217 7885-20
janina.handlechner@mattsee.at

NÄCHSTE GEMEINDEVERTRETUNGS-SITZUNG

Die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet am
Montag, 19. Oktober um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde statt.
Weitere Informationen unter www.mattsee.at/sitzungen

DIGITALE GEMEINDEPOST: BRIEFBUTLER + „MEIN POSTKORB“

Sowohl „BriefButler“ als auch „Mein Postkorb“ sind digitale Postfächer, mit denen Bürgerinnen und Bürger Post von der Gemeinde elektronisch statt auf Papier empfangen können. Der Hauptunterschied liegt in der Funktionsweise der Plattformen.

1. Der BriefButler

Ist ein Dienstleister, den unsere Gemeinde für den Versand von Briefen nutzt. Sie geben der Gemeinde einmalig Ihre E-Mail-Adresse bekannt. Sobald ein neues Dokument von der Gemeinde versendet wird, erhalten Sie ein Mail von zustellung@briefbutler.at mit einem Link über den Sie es öffnen können. Sollten Sie diese E-Mail übersehen, und daher nicht öffnen, wird nach einigen Tagen das Schriftstück automatisch ausgedruckt und Ihnen per Post zugestellt (sogenannte duale Zustellung).

2. „Mein Postkorb“: Das zentrale staatliche Postfach

Hierfür wird unbedingt die ID-Austria benötigt und Sie müssen den Postkorb aktivieren. Sodann werden alle behördlichen Schriftstücke (von der Gemeinde oder z.B. auch vom Finanzamt oder von der Gesundheitskasse) direkt über den elektronischen Postkorb zugestellt. Sie erhalten per Mail die Information, dass ein neues Schriftstück zur Abholung bereit steht. Dazu müssen Sie sich auf der Plattform „oesterreich.gv.at“ oder in der App „Digitales Amt“ einloggen. Es ist der sicherste Ort für alle Behördenbriefe in ganz Österreich. Hier können auch hochoffizielle, eingeschriebene Briefe (wie RSa- oder RSb-Briefe mit blauem/gelbem Zettel) rechtssicher zugestellt werden. Sie müssen nicht mehr extra zur Postfiliale gehen, um wichtige Briefe abzuholen.

Mein Postkorb sollte regelmäßig auf Eingänge kontrolliert werden, da Schriftstücke als "zugestellt" gelten und nach einer Frist von acht bzw. zehn Wochen gelöscht werden. Die email-Adresse muss immer aktuell sein.

SEPA-LASTSCHRIFT

Die regelmäßig wiederkehrenden Zahlungen für Gemeindeabgaben (oft in wechselnder Höhe) lassen sich sehr bequem über das Girokonto mit einem Abbuchungsauftrag (= SEPA-Lastschrift-Mandat) begleichen. Damit erfolgen Ihre Zahlungen immer termingerecht.

Die Vorteile:

- Sie können keinen Zahlungstermin versäumen und ersparen sich unnötig Mahngebühren und Säumniszuschläge.
- Die Abbuchung vom Girokonto kommt Ihnen bei den meisten Banken wesentlich billiger als die Überweisung per Zahlschein. Sie können die SEPA-Lastschrift bei uns jederzeit widerrufen und haben ein Widerrufsrecht von 56 Tagen.

Wie geht das?

- Im Marktgemeindeamt (Finanzverwaltung) das vorgefertigte Formular ausfüllen und SEPA-Lastschrift-Mandat unterschreiben oder
- Online unter www.mattsee.at einen Abbuchungsauftrag erstellen.

Zur Erinnerung - Änderung bei den Bankverbindungen der Marktgemeinde Mattsee

Wegen der Fusionierung der Salzburger Sparkasse und der Erste Bank hat sich unsere Kontonummer geändert.

Wir bitten Sie bei Überweisungen der Gemeindeabgaben oder auch der monatlichen Kommunalsteuer um Kontrolle der hinterlegten Bankverbindung – und Überweisungen ab sofort nur mehr auf eines der beiden folgenden Konten der Marktgemeinde Mattsee durchzuführen:

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG **IBAN AT79 2011 1501 3682 0101**
Raiffeisenbank Salzburger Seenland **IBAN AT56 3504 7000 0102 4553**

SCHLOSS MATTSEE

Bild: Chris Hofer (bearbeitet)

Im Schloss Mattsee hat sich viel getan. Nicht nur äußerlich erstrahlt eines der markanten Wahrzeichen unserer Gemeinde in neuem Glanz, auch hinter den historischen Mauern ist ein neues Kapitel aufgeschlagen worden. Heute konzentrieren wir uns ganz auf besondere Anlässe, vor allem auf Hochzeiten. Darüber hinaus steht das Schloss für Seminare, Incentives, Firmenveranstaltungen, Präsentationen, Geburtstagsfeiern und weitere Events zur Verfügung. Von der kleinen, persönlichen Feier bis zum großen Fest möchten wir einen Rahmen schaffen, der lange in Erinnerung bleibt. Dass dieses Konzept angenommen wird, freut uns ganz besonders. Gemeinsam mit unserem Catering "die.ess.klasse" haben wir das Angebot weiterentwickelt und exklusiver gestaltet. Von März bis Oktober erreichen wir an den Wochenenden mittlerweile eine Auslastung von über 90 Prozent. Für uns ist das nicht nur ein schöner wirtschaftlicher Erfolg, sondern vor allem die Bestätigung dafür, welches Potenzial in diesem einzigartigen Haus steckt.

Im Zuge der aufwendigen Renovierung wurde der Außenbereich umfassend saniert. Auch im Inneren wurde ausgemalt und mit der Umstellung auf "Fernwärme aus Mattsee" eine neue, zeitgemäße Heizung geschaffen. Wir möchten uns an dieser Stelle ausdrücklich bei der Gemeinde bedanken. Es ist alles andere als selbstverständlich, einen so geschichtsträchtigen Platz bespielen zu dürfen. Weil das Schloss vor allem eines ist: Ein Schloss der Mattseerinnen und Mattseer, möchten wir 2027 auch etwas zurückgeben. Daher haben wir uns etwas Besonderes überlegt: Wer seinen Hauptwohnsitz in Mattsee hat, erhält für private Feiern im Schloss einen exklusiven Mattsee-Spezialpreis.

Vielleicht steht ein runder Geburtstag bevor, eine Familienfeier, eine Hochzeit oder einfach ein Anlass, der einen ganz besonderen Rahmen verdient. Dann freuen wir uns umso mehr, wenn Menschen aus Mattsee „ihr" Schloss auch für ihre persönlichen besonderen Momente nutzen. Schreiben Sie uns sehr gerne an:

www.schlossmattsee.com
office@schlossmattsee.com

GASTHOF POST

Beim Gasthof Post gibt es derzeit noch ein laufendes Verfahren und letzte Planungen. Die Nutzung des Gebäudes ist im Bebauungsplan festgelegt und daher im Erdgeschoß eine Gastronomie und für die oberen Räumlichkeiten „Handel, Dienstleistung, Gewerbe, touristische Beherbergung" geplant. Nach Abschluss des Verfahrens über die Bezirkshauptmannschaft soll die Sanierung und Adaptierung des Bestandsbaues umgehend starten. Ein detaillierter Zeitplan liegt derzeit nicht vor.

PROJEKT OCHSENHARING – HEIMAT ÖSTERREICH

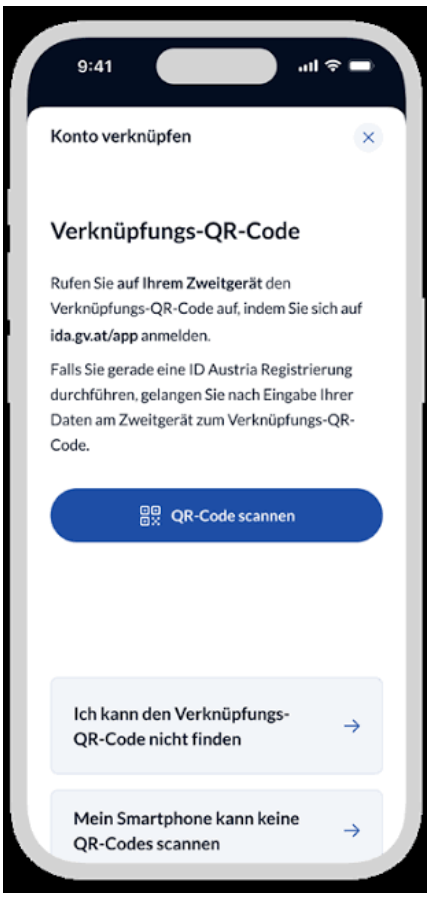
Der Bauwerber befindet sich derzeit noch in der Planungsphase, die noch nicht vollständig abgeschlossen ist. Aus diesem Grund liegt der Marktgemeinde Mattsee aktuell weder ein finaler Projektplan noch ein konkreter Termin für den Baubeginn vor. Die Marktgemeinde verfügt über das vertraglich vereinbarte Benennungsrecht für Miet- und Kaufoptionen. Die Marktgemeinde Mattsee nimmt daher entsprechend den beschlossenen Richtlinien die Benennung der Bewerberinnen und Bewerber vor, sobald die dafür erforderlichen Voraussetzungen vorliegen. Sobald es seitens des Bauwerbers konkrete Neuigkeiten zum Projekt, insbesondere zum weiteren Planungsverlauf oder zum Baubeginn, gibt, werden die bei der Marktgemeinde bereits gelisteten Interessentinnen und Interessenten direkt verständigt. Darüber hinaus wird die Marktgemeinde entsprechende Informationen über sämtliche zur Verfügung stehenden Kommunikationskanäle, insbesondere über die Homepage veröffentlichen.

Bis dahin bitten wir um Verständnis, dass aufgrund des noch nicht abgeschlossenen Planungsprozesses derzeit keine verbindlichen Angaben zu den weiteren Abläufen oder zur Vergabe gemacht werden können.

ID AUSTRIA VERKNÜPFEN

Schritt-für-Schritt Anleitung per Video

https://ida.gv.at/app



Öffnen Sie die App „ID Austria" auf Ihrem Smartphone und wählen Sie „App einrichten". Legen Sie Ihre gewünschte Sicherheitsmethode fest (z. B. Fingerabdruck, Gesichtserkennung oder Geräte-Ppasswort) und starten Sie die Verknüpfung Ihrer ID Austria.

Öffnen Sie anschließend auf einem Zweitgerät die Seite ida.gv.at/app, melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten an und bestätigen Sie die Anmeldung mit der per SMS erhaltenen TAN.

Danach scannen Sie in der App den auf dem Zweitgerät angezeigten QR-Code, geben Ihr Signatur-Passwort ein und bestätigen die Signatur. Die Verknüpfung ist damit abgeschlossen. Aktivieren Sie abschließend die Benachrichtigungen der App.

Fertig: Ihre ID Austria ist nun mit der App verknüpft und kann für digitale Amtswege genutzt werden.

Neues Handy: Diese Verknüpfung müssen Sie auch durchführen, wenn Sie ein neues Handy haben.

Wenn Wärme unbezahlbar wird, zieht Kälte ein.

Ein warmes Zuhause sollte selbstverständlich sein. Doch steigende Lebenshaltungskosten bringen immer mehr Menschen an ihre Grenzen. Manche wissen nicht, wie sie Miete, Strom und Heizung bezahlen sollen.
Weil der Weg aus der Not einen Anfang braucht.
Hoffnung wächst dort, wo Menschen füreinander da sind. Mit Ihrer Spende setzen Sie ein konkretes Zeichen der Solidarität, denn damit tragen Sie dazu bei, dass die Caritas Menschen im Bundesland Salzburg und im Tiroler Teil der Erzdiözese mit Soforthilfe in Notlagen, nachhaltiger Armutsbekämpfung und Unterstützung für Kinder und Familien helfen kann.

Bitte helfen Sie

Ihre Spende kommt den regionalen Hilfsangeboten der Caritas Salzburg zugute und lässt Betroffene wieder aufatmen. Jeder Euro zählt, vielen Dank!

Spendenkonto der Caritas Salzburg:
Caritasverband der Erzdiözese Salzburg
IBAN: AT11 3500 0000 0004 1533
Verwendungszweck: Menschen in Not im Inland
Mehr auf caritas-salzburg.at

WER KÜMMERT SICH UM DEN ABFALL?

Die Entsorgung in unserer Gemeinde funktioniert insgesamt sehr gut – dafür ein großes Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger. Damit das auch in Zukunft so bleibt, möchten wir die wichtigsten Regeln für die Anlieferung am Altstoffsammelhof noch einmal übersichtlich in Erinnerung rufen.

Bild:Marktgemeinde

Wofür Altstoffsammelhöfe?

Jede Gemeinde im Salzburger Seenland betreibt alleine oder gemeinsam mit einer anderen Gemeinde einen Altstoffsammelhof. Grundlage dafür ist das Salzburger Abfallwirtschaftsgesetz 1998. Es verpflichtet die Gemeinden, Einrichtungen bereitzustellen, in denen getrennt gesammelte Siedlungsabfälle ordnungsgemäß erfasst werden können.

Kommunale Erfassungspflicht:

Dafür ist die Gemeinde zuständig

Für Siedlungsabfälle gilt die kommunale Erfassungspflicht. Das bedeutet, dass die Gemeinden die sachgerechte Entsorgung von diesen Abfällen sicherstellen müssen. Als Siedlungsabfälle versteht man laut Abfallwirtschaftsgesetz 2002 „gemischte und getrennt gesammelte Abfälle aus Haushalten, einschließlich Papier und Karton, Glas, Metall, Kunststoff, Bioabfälle, Holz, Textilien, Verpackungen, Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Sperrmüll, einschließlich Matratzen und Möbel". Auch Problemstoffe – also Abfälle mit gefährlichen Eigenschaften – können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos am Altstoffsammelhof abgegeben werden. Nicht zu den Siedlungsabfällen zählen hingegen Abfälle aus der Produktion, der Land- und Forstwirtschaft, Altfahrzeuge sowie Bau- und Abbruchabfälle.

Individuelle Entsorgungspflicht:

Dafür sind die Bürger zuständig
Für Abfälle außerhalb der Siedlungsabfälle besteht eine individuelle Entsorgungspflicht. Das bedeutet: Hier müssen sich die Verursacherinnen und Verursacher selbst um die fachgerechte Entsorgung kümmern. Viele Gemeinden bieten jedoch auch hierfür freiwillig bürgerfreundliche Angebote an. So können beispielsweise Altreifen, Bauschutt, Gipsabfälle oder künstliche Mineralfasern in haushaltsüblichen Mengen, teilweise kostenlos, am Altstoffsammelhof abgegeben werden.

So gelingt die Anlieferung

Damit vor Ort alles schnell und unkompliziert abläuft, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Trennen Sie Ihre Abfälle bereits zu Hause nach Fraktionen.
- Für jede Abfallart gibt es festgelegte Freimengen.
- Informationen zu Freimengen und möglichen Kosten bei Übermengen finden Sie in der Abfallabfuhrordnung Ihrer Gemeinde – am Altstoffsammelhof ausgehängt oder online auf der Gemeindehomepage.
- Größere Mengen können – je nach Kapazität – nach vorheriger Anmeldung kostenpflichtig abgegeben werden.
- Wenden Sie sich bei der Anlieferung von Übermengen bitte direkt an das Personal vor Ort.

Mit Ihrer Mithilfe bleibt der Altstoffsammelhof ein gut funktionierender Service für alle.

Seenland
Repair Café in Obertrum am See
am Samstag, den 10.10.2026, 10-15h im z`enTRUM
Seestraße 4 5162 Obertrum am See
www.repaircafeseenland.at
Bitte nur saubere Gegenstände und Textilien zum Repair Café mitbringen.
salzburger bildungswerk obertrum
Klima- und Energie-Modellregionen
klima+ energie fonds
Regionalverband Salzburger Seenland

Kinder stärken mit Lob, das wirklich wirkt

Kindergarten Mattsee

Kinder überraschen uns jeden Tag mit neuen Ideen, kleinen Fortschritten und großen Entwicklungsschritten. Eltern und andere Bezugspersonen möchten ihnen deshalb zeigen, dass ihre Bemühungen wahrgenommen werden. Lob kann dabei Mut machen, das Selbstvertrauen stärken und Kinder ermuntern, Neues auszuprobieren. Besonders wertvoll ist Lob, wenn es sich auf die Anstrengung und Ausdauer eines Kindes bezieht. Sätze wie "Du hast dir viel Mühe gegeben" oder "Du bist drangeblieben, obwohl es schwierig war" vermitteln eine wichtige Botschaft: Lernen braucht Zeit, und es lohnt sich, nicht gleich aufzugeben.
Nicht jede Handlung muss jedoch mit einem begeisterten "Super!" oder "Toll gemacht!" kommentiert werden. So liebevoll solche Worte auch gemeint sind, häufig verwendet, verlieren sie an Bedeutung. Kinder können außerdem den Eindruck gewinnen, für alles eine Bestätigung von außen zu benötigen. Oft hilft es mehr, einfach zu beschreiben, was beobachtet wurde: "Du hast heute geduldig gewartet" oder "Du hast deinem Freund geholfen, als er Unterstützung gebraucht hat." Solche Rückmeldungen zeigen dem Kind, dass sein Verhalten aufmerksam wahrgenommen wird, ohne jede Situation sofort zu bewerten.
Kinder sollten auch erleben dürfen, wie es sich anfühlt, etwas aus eigener Kraft geschafft zu haben. Nicht jeder Erfolg braucht Applaus. Manchmal genügt die eigene Freude über das Erreichte. Gerade daraus kann ein stabiles Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten erwachsen. Bewusstes, ehrliches und zur Situation passendes Lob schenkt Kindern etwas besonders Wertvolles: die Erfahrung, gesehen und ernst genommen zu werden. So begleiten wir sie dabei, Selbstvertrauen zu entwickeln und ihren eigenen Fähigkeiten zunehmend zu vertrauen.
Im Kindergarten dürfen Kinder erleben: Jeder kleine Schritt zählt, und manchmal ist das schönste Lob das Vertrauen, das wir ihnen schenken, dass sie etwas ganz aus eigener Kraft schaffen können.

Sandra Wallner
Kindergartenleitung

SUPER S'COOL-CARD

NETZKARTE FÜR EIN SUPERCOOLES JAHR

20 Euro Förderung durch den Öffentlichen Personennahverkehr Flachgau II

Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst – alles mit einer Netzkarte, der SUPER s'COOL-CARD.

Mit der SUPER s'COOL-CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um 99 Euro im Jahr unbegrenzt mobil!
www.scoolcard.at/super

Was ist zu tun:

- Geh mit deiner SUPER s´COOL CARD zum Gemeindeamt, wo du deinen Hauptwohnsitz gemeldet hast.
- Dort werden deine Daten erfasst. Du erhältst von deiner Gemeinde einen Mattsee Zwanziger.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur eine SUPER s´COOL-CARD im Zeitraum vom 1. September 2026 bis 31. August 2027 gefördert.
- Nütze diese Aktion!

Genauere Informationen bekommst du auch beim ÖPNV Flachgautakt II unter:
06217/20240-23
oder www.rvss.at

Marktgemeinde Mattsee
Bürgerservice 06217 7885-14

UNSERE GEMEINDEN INVESTIEREN IN DIE PTS

Das Wohlfühlen unserer Schüler_innen hat zentrale Bedeutung für die PTS in Mattsee. Auch unserer Marktgemeinde Mattsee inklusive der Sprengelgemeinden ist es stets ein großes Anliegen, in die Schullandschaft im Ort zu investieren und somit attraktive Rahmenbedingungen für das Wohlbefinden zu schaffen.
Als eine der aktuellsten Maßnahmen um dieses Wohlfühlen zu steigern, wurde eine funkelnagelneue Chill-Area eingerichtet. Dieser Raum dient den Jugendlichen unter anderem als handyfreier Ort des Austausches und als Erholungs- und Rückzugsmöglichkeit in den Pausen. Um die Akustik in der neu geschaffenen Chill-Area zu verbessern, konstruieren die Schüler_innen des Fachbereiches Holz/Bau unter der Leitung ihrer Fachlehrkraft Hermann Messner Akustikpaneele.

Für das Obergeschoß wurden zusätzlich moderne Sitzgelegenheiten angeschafft, die dazu einladen, im Schulhaus zu lernen oder einfach zu verweilen.
Albert Einstein sagte einst: „Ich unterrichte meine Schüler nie; ich versuche nur, Bedingungen zu schaffen, unter denen sie lernen können." Der starke Rückhalt und die Investitionen der für die PTS Mattsee zuständigen Gemeinden sorgen dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler optimale Rahmenbedingungen für ihre persönliche und berufliche Entwicklung vorfinden und fördern ein wertschätzendes Miteinander. Die Schüler_innen der PTS Mattsee finden dank der großzügigen Investitionen in ihre Schule stets Bedingungen vor, unter denen sie lernen können

Susanne Treiblmaier

Bilder: PTS

Alte Batterien & Akkus zurückbringen und gewinnen!

Von 12. bis 17. Oktober 2026 findet die österreichweite Aktionswoche gegen Batteriebrände statt. Denn Batterien und Akkus stecken in vielen Alltagsgegenständen – oft gut versteckt. Landen sie im Müll, können sie in Müllfahrzeugen und Entsorgungsanlagen beschädigt werden und Brände auslösen. Bringen Sie alte Batterien oder Akkus daher immer zu einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde.

So funktioniert das Gewinnspiel:

1. Alte Batterien oder Akkus mitbringen
Bringen Sie Ihre alten Batterien oder Akkus während der Aktionswoche zu einer teilnehmenden Sammelstelle Ihrer Gemeinde.

2. Aktions-QR-Code scannen
Den QR-Code für das Gewinnspiel finden Sie direkt vor Ort bei teilnehmenden Sammelstellen. (Die Teilnahme der Sammelstellen ist freiwillig.)

3. Den angezeigten Schritten folgen
Über den QR-Code bei der Sammelstelle kommen Sie auf die Teilnahme-Seite: Namen und Emailadresse eingeben und schon nehmen Sie am österreichweiten Gewinnspiel teil.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Verlost werden Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 6.500 Euro.

FESTTAGSBLÄSER

Bild: Festtagsbläser

Die Mattseer Festtagsbläser wurden im August erneut eingeladen, bei einem besonderen Anlass mitzuwirken. Nach ihrem historischen Auftritt zum Jahreswechsel im Petersdom in Rom, wo sie die Gedenkmesse für Papst Benedikt XVI. musikalisch begleiteten, führte sie ihr Weg diesmal nach Bad Ischl. Dort gestalteten sie gemeinsam mit dem Anton-Halm-Chor aus der Steiermark den feierlichen Gottesdienst anlässlich des Geburtstags von Kaiser Franz Josef I. von Österreich mit.

Man trat dabei in große Fußstapfen, denn in den vergangenen beiden Jahren umrahmten die Wiener Sängerknaben sowie die St. Florianer Sängerknaben diesen Festgottesdienst, welcher auf Veranlassung der Familie Habsburg-Lothringen jährlich in der Stadtpfarrkirche Bad Ischl stattfindet. Interessant war die Einladung deshalb, weil in Salzburg das Interesse am österreichischen Kaiserhaus historisch bedingt doch deutlich geringer ausgeprägt ist als in Ostösterreich oder Tirol.

Zelebriert wurde der Gedenkgottesdienst von niemand Geringerem als seiner Eminenz Reinhard Kardinal Marx, Erzbischof von München und Freising. Dieser hob in seiner bemerkenswerten Predigt die hohe Bedeutung der Völkerverbundenheit und den Frieden in Europa hervor. Zu den Konzelebranten zählte unter anderem Dr. Franz Xaver Brandmayr, der neue Rektor des Österreichischen Pilger-Hospizes in Jerusalem. Auch der weit über die Grenzen Österreichs als spiritueller Lehrer bekannte Benediktinermönch Bruder David Steindl-Rast, der im Juli seinen 100. Geburtstag feierte, befand sich unter den Ehrengästen.
Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes in Bad Ischl fand viel Anklang und die Festtagsbläser erhielten großes Lob von den Zelebranten und den zahlreichen Gästen. Für die Musikerinnen und Musiker war es ein weiterer Höhepunkt in einer Reihe außergewöhnlicher Auftritte.

AUSFLUG DER GEMEINDEVERTRETUNG

Bilder: Marktgemeinde

Am 14. August genossen die Mitglieder der Gemeindevertretung ein herrliches Mittagessen im Schloss Mattsee. Anschließend stand ein kreativer Malworkshop in der Leonardo Kunstakademie auf dem Programm. Den stimmungsvollen Abschluss bildete eine Schifffahrt mit der „Seenland“ am Mattsee.

ROTES KREUZ

Jugendbetreuer gesucht

Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen und möchtest ihnen spielerisch Erste Hilfe und soziale Werte näherbringen? Dann werde Teil unseres Teams und bring deine Ideen ein. Dich erwartet eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team und die Möglichkeit, junge Menschen für Erste Hilfe und das Rote Kreuz zu begeistern.
Gemeinsam gestalten wir spannende Gruppenstunden und vermitteln dabei wichtige Fähigkeiten fürs Leben.

Bild: Rotes Kreuz

Melde dich bei uns: mattsee@s.roteskreuz.at

#mattseemoment

Bild: Robert Schimmerl

SOZIALER DIENST

Sommerfest im Seniorenwohnhaus

Trotz der großen Hitze sind rund 50 Personen der Einladung zum gemeinsamen Sommerfest von SDM und Haus Weyerbucht gefolgt. Für beste Stimmung sorgten auch dieses Jahr wieder die „Evergreens" aus Salzburg mit den größten Hits unserer Jugendzeit sowie das tolle Kuchen- und Brötchenbuffet der Damen des SDM-Veranstaltungsteams. Die Getränke wurden von Roswitha Maislinger mit Früchten, Fruchtsäften und Mineralwasser perfekt gemixt und sorgten für die nötige Erfrischung. So konnten wir in bester Stimmung das gesellige Beisammensein genießen und unsere Gemeinschaft pflegen.

Bilder: Sozialer Dienst

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die auf unseren Spendenaufruf vom Juli reagiert und uns geholfen haben, die Reparaturkosten für unser Essen-auf-Rädern-Auto abzudecken. Weitere Spenden sind natürlich herzlich willkommen.
Konten: AT52 3504 7000 0103 7332 (Raika Mattsee),
AT82 2011 1502 6838 5900 (Salzburger Sparkasse).

Mag. Franz Pöschl
Obmann Sozialer Dienst Mattsee
Tel.: 0650 95 21 116

BESUCHSDIENST

Seit einem Jahr gibt es in unserer Gemeinde den Besuchsdienst. Wir besuchen ältere einsame Menschen, schenken ihnen Zeit und Zuwendung mit netten Gesprächen. Wenn Sie selbst Interesse haben oder jemanden kennen, für den ein Besuch eine schöne Unterstützung wäre, melden Sie sich gerne bei Waltraud Lindner. Sie koordiniert den Besuchsdienst und informiert über das Angebot.
Nach diesem ersten Jahr möchten wir unser Team erweitern und freuen uns über Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und anderen etwas Zeit schenken möchten. Unser Team trifft sich wieder, um Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen. Kommen Sie zu unserer Veranstaltung zum einjährigen Bestehen des Besuchsdienstes und lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen. Wir freuen uns auf Sie!

Termin: 21. Oktober | 18 Uhr | Seniorenwohnheim Mattsee
Waltraud Lindner: 0664/5072828

Der Oldtimer– Traktoren- und Landmaschinenverein Mattsee möchte sich auf diesem Weg bei der Marktgemeinde Mattsee, den Grundstückseigentümern Fam. Steiner, Fam. Moser und bei der Pächterfamilie Wimmer sowie der FF Obernberg und bei alljenen, die zum Gelingen unseres Frühschoppens am 23. August 2026 beigetragen haben, ganz herzlich bedanken.

Der Vorstand des OTLV- Mattsee

Sanierung der Aufgänge zum Schloss.

BLITZLICHTER

Alte Münsterholzstraße

Jahreszahl am Steinspitz, die bei Tiefstand jeweils in den Felsen eingeschlagen wird

Baustelle Haunsbergweg

Bilder: Marktgemeinde

BÜCHEREI MATTSEE

Bilder: BibliotheKARIN

Hier ein paar Gewinner von unserem SOMMERLESEGEWINNSPIEL:
links Rosalie und rechts Vanessa und Benedikt

Neuerwerbungen:

C.Wahl: „1999 Meter über dem Meer"
N.Neuhaus: „Alles wird Asche", Taunus-Krimi
E.Völler: „Die Dorfschullehrerin", Band 1 u.2
F.McFadden: „Die Psychiaterin", Thriller
B.Maly: „Raub in der Wiener Werkstätte", histor.Krimi
B.Gerstberger: „Hummerjahre", Band 2
P.Hartlieb: „Buberlpartie", Band 2
G.Pauly: „Leinen los", Familienroman
M.Baumann: „Salzburg-Killer", Regionalkrimi
E.Arenz: „5,6,7,8" – Familiengeschichte
K.Rose: „Finstere Wasser", New-Orleans-Reihe, Band 2
T.Simon: „Die Holunderschwestern"
Jo Nesbo: „Insel der Ratten"
C.Henn: „Sonnenaufgang Nr. 5"
D.Hager: „Salzkammerflut", Band 4 Regionalkrimi
S.Mallery: „Der Buchclub am Strand"
A.Rauter: „Alibi al Dente", Dolce-Vita-Krimi
S.Trippolt: „Das Glück beginnt in Istrien"
K.Ohlsson: „Nachtschatten", Schwedenkrimi
F.Backman: „Freunde fürs Leben"
L.Wood: „Under your Spell"Dein Verstand sagt Nein, aber dein Herz JA
J.Bruns: „Die Langeweile stirbt zuletzt, ein Seniorenkrimi (Humor)
A.Long: „Die Hütte in der Mitte des Waldes", 4 Einsichten und was wirklich zählt im Leben
F.Lüders: „Speicherstadt-Saga", 3 Bände
C.C.Burke: „Yester Year" (Tradwives-Bestseller)
P.Martin: „Monsieur le Comte", 3 Bände

Jugend und Kinder:

Wir haben viele neue, interessante Jugendbücher, die sich junge LeserInnen selbst aussuchen durften – ein Projekt vom Land Salzburg – vielleicht ist genau das RICHTIGE für DICH dabei?
„ Ein Mädchen namens WILLOW", 6 Bände
„Beast Quest", Band 1-10
„Das Quatschlexikon", von der 2a der VS Mattsee mit Lehrerin Sarena Haberl u. Alexandra Zaby
„Gips- oder wie ich in einem einzigen Tag die Welt reparierte"
„Die 3 !!! Geheimnis der alten Bibliothek"
„School of Talents – neunte Stunde – Schatzfieber"
DVD: „Die Schule der magischen Tiere, Folge 4"

Für unsere Allerkleinsten:

„Ritter Rost u. das magische Buch", mit CD
„Furzipups und Bärbel Brüllbratze"
„Der kl. Drache Kokosnuss-Einsatz bei der Feuerwehr"
„Der kl.Drache Kokosnuss: Weißt Du, wieviel Uhr es ist?
„Mein großes Bilder-Wörterbuch FAHRZEUGE"
Neue Tonies: „Aristocats", „Das große Fußballturnier", „Cinderella"

Kommt und schaut rein – wir freuen uns auf euch – eure „bibliotheKARIN" mit dem gesamten Team!

VORSCHAU:

Am Donnerstag, 22. Oktober findet um 19.30 Uhr, im Pfarrheim unsere LESUNG mit Herta Blamauer statt, die aus ihrem neuen Buch

„Vergangene Wege"

über die Geschichte ihrer Großmutter Eva aus der Wildschönau, liest.
Thomas Hofbauer spielt auf der Harmonika. Anschließend laden wir zu einem Buffet.
Eintritt ist frei
Herzliche Einladung!

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 11.30
Dienstag 16.00 - 17.30
Donnerstag 17.00 - 18.30
Freitag 17.00 - 18.30
Samstag 09.30 - 11.00
Sonntag 08.30 - 10.00
www.biblio-mattsee.bvoe.at

JUNGSCHAR UND MINIS

Unsere Ministranten helfen dem Pfarrer und sind immer vorne dabei. Sie sorgen durch ihre Kirchen-Kompetenz für einen reibungslosen Ablauf bei Hochzeiten, Begräbnissen und Prozessionen.

Sollten sich Kinder für den Ministrantendienst interessieren und möchten durchschnittlich zweimal im Monat bei der Messe in der Kirche mithelfen, dann warten auf dich Highlights, wie ein Ausflug als Dankeschön von der Pfarre, unser Mini-Kino und natürlich dein jährlicher Lohn für deinen Kirchendienst beim Ratschen am Karfreitag und noch einiges mehr.

Außerdem treffen wir uns einmal im Monat mit den Jungscharkindern zum Spielen, Basteln, Singen, Abenteuer erleben und vieles mehr. Wir machen besondere Aktionen rund um das Kirchenjahr und besuchen auch immer wieder die Kirche und entdecken dabei viele Schätze.

Im Sommer fahren wir gemeinsam auf Jungschar/Minilager und machen ein paar Tage Urlaub im Pfadfinderdorf Zellhof. Wir machen es uns am Lagerfeuer so richtig gemütlich und auch beim Völkerball und Baden haben wir immer viel Spaß.

Bilder: Maria Löffelberger

Interessiert?
Dann melde dich im Pfarrbüro unter 06217/5202, nach der Messe in der Sakristei oder bei Maria Moser unter 0676/87466536. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 7. Oktober, um 15 Uhr in der Kirche statt.

AKTIV & GESUND UNION MATTSEE

Bergmesse am Buchberg

Zum Abschluss und als Dank für das aktive Jahr findet auch heuer am **26. Oktober, wieder eine Bergmesse** am Buchberg statt.

Im Anschluss an die Bergmesse treffen wir uns zur Einkehr im Gasthof Alpenblick (Wallmisch).

Wir freuen uns auf eine besinnliche Stunde und auf ein geselliges Beisammensein.

Beginn der Bergmesse um 11 Uhr.

Bild: aktiv und gesund

KINDERBETREUUNG IM SOMMER

Die Marktgemeinde Mattsee bedankt sich bei den vielen Vereinen und Unternehmen für das tolle Angebot im Rahmen des Mattseer Ferienkalenders

Auch beim Hilfswerk waren die Kinder erstklassig betreut und die Freude war riesengroß!

Bilder: Hilfswerk und Vereine von Mattsee

KBW

Der gläserne Mensch – Was meine Daten über mich verraten

mit Maximilian Wagner, 8. Oktober, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Michael
Was passiert mit meinen Daten bei der Handynutzung? Warum bekomme ich Werbung zugeschickt, die scheinbar ganz individuell auf mich zugeschnitten ist? Jeder Klick, jeder Einkauf, jede Internetsuche hinterlässt Spuren und Daten, die viel über mich verraten. Wir begeben uns auf eine digitale Spurensuche, was Firmen alles über uns herausfinden können.

Wer kennt den Künstler Jakob Adlhart?

Ausflug, Freitag, 9. Oktober
Als Wahlmattseerin und Archivarin des Familienarchivs in Hallein führt uns Eva Maria Adlhart-Kaindl durch den Nachlass des Künstlers, der 1926 neben dem „Vier-Masken-Block" für die Salzburger Festspiele auch den berühmten „Kollegchristus" in St. Peter geschaffen hat sowie viele Werke weltweit. Nach einem stärkenden Mittagessen in Hallein besichtigen wir die Sonderausstellung in Obertrum und werden mit neuen Augen die Werke dieses prägenden Künstlers in der Obertrumer Kirche bewundern. Treffpunkt 9.45 Uhr vor dem Pfarrheim in Mattsee. Wir fahren in Fahrgemeinschaften, geplante Rückkehr circa 16 Uhr.
Anmeldung: gabriela.graf-wilhelm@sbg.at oder 0660 5018121.

Almsommer – „Hoita Leb'n, wie es wirklich ist" von A. Felver

Filmvorführung, Fritag, 13. November, 19.30 Uhr, Pfarrheim.
Wie sieht das Almleben abseits der aufgeschmückten Touristenalmen wirklich aus? Welche Herausforderungen müssen von Hirten auf der Alm bewältigt werden? Arnold hat mit seiner Kamera die Hirtin Brigitte auf einer abgelegenen Alm einen Sommer lang begleitet. Der Film gibt authentische Einblicke in die Realität des Hirtenlebens und zeigt die Unmittelbarkeit der Natur, die Nähe zu den Tieren und die wilde Schönheit der Landschaft. Der Film lässt geschönte Almromantik und Almkitsch außen vor, zeigt die Härte des Almalltags und entführt gleichzeitig in Welten jenseits der Oberfläche.

Zimt und Sterne. Spür' die Stille im Advent.

Mit Brigitte Wendorff, Atelier- und Werkstattpädagogin
Mittwoch, 25. November, 19.30 bis 21 Uhr im Pfarrheim.
Sich eine kurze Auszeit geben und kleine Schätze im Advent entdecken: Für sich selbst, für die Familie, für die Enkelkinder, für die beste Freundin, einen wertvollen Freund. Ideen für kurze, stille Pausen und einfache Rituale, Werkanregungen mit Alltagsmaterialen, besondere DIY-Geschenke. Mit einer ganz persönlichen Schatzkiste für den Advent nach Hause gehen. Den Advent als besondere Zeit wiederfinden.
Anmeldung bis 20. November bei Brigitte Wendorff unter 0664 2828194.

Bilder: KBW

Kleidertauschparty BRING UND NIMM
Samstag, 17. Oktober von 16 bis 18 Uhr

Wir treffen uns im Saal des Pfarrheims zum Schmökern, Probieren, Gustieren, zum Finden kostenloser neuer Kleidung und damit zum Schonen der Umwelt. Bitte nur gut erhaltene und gewaschene Stücke mitbringen.
Anmeldung bei Gabriela Graf-Wilhelm mit SMS unter 0660 5018121
Es gibt auch ein Getränk gratis.

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG
Landesverband Salzburg
Ortsstelle Mattsee
mattsee@sbg.owr.at
ÖWR NOTRUF: 144

Das waren die Sommermonate 2026

Zahlreiche ehrenamtliche, unentgeltliche Stunden haben die Mitglieder der Wasserrettung Mattsee in den vergangenen Sommermonaten wieder für die Allgemeinheit geleistet.

Zur Vorbereitung auf eventuelle Badenotfälle im Strandbad wurden wöchentliche Übungseinheiten absolviert.

Bilder: ÖWR Mattsee

Durchgeführt wurden auch Überwachungsdienste bei Segelregatten am Mattsee sowie der Sicherheitsdienst beim Trumer Triathlon am Obertrumer See.

Die örtliche Wasserrettung bedankt sich sehr herzlich bei allen Gemeindebürgern für den Besuch beim Wasserrettungs-Stand am „Motorfreien Familientag".

DIE FREUNDE DES STIFTES MATTSEE
laden zum Vortrag ein

DIE ABTEI MATTSEE UND DIE UNGARNEINFÄLLE

Eine Spurensuche.

In der Mitte des 9. Jahrhunderts erschien völlig überraschend ein bislang unbekanntes Volk auf der Bildfläche, das eine Spur der Verwüstung hinterließ: die Ungarn. Alle Kräfte Bayerns und damit auch des Bistums Passau sowie des Erzstiftes Salzburg wurden durch diesen Feind aus dem Osten gebunden. Der Vortrag widmet sich der Frage, woher wir Kenntnis von den Ungarneinfällen haben und ob auch Spuren dazu im frühmittelalterlichen Mattsee zu finden sind.

FREITAG
9. OKTOBER 2026
19.30 UHR

ORT
Kapitelsaal des Stiftes Mattsee

REFERENT
Mag. Wolfgang Neuper
Stiftsarchivar

GEBURTSTAGE

Furthner Margit	76
Bayerhammer Viktoria	81
Schnabl Renate	84
Neuhofer Josef	86
Satzinger Hans-Joachim	79
Neuhofer Martin	76
Machacek Ferdinand	82
Mesgarzadeh Aghdam Habib	92
Casagranda Hildegard	80
Kohlberger Gertraud	87
Reichinger Helga	78
Maislinger Maria	83
Tschapka Dorothea	91
Weiß Johann	88
Schulz Gottfriede	92
Adelsberger Josef	76
Hellmann Gernot	79
Grunt Heidrun	82
Strasser Stefan	78
Schmidt Irma	84
Gräßl Ernestine	79
Gruber Herbert	84
Höpflinger Rudolf	82
Kavalir Veronika	79
Wimmer Josef	76
Bayerhammer Franz	86
Maislinger Margit	77
Maislinger Erika	76
Handlechner Katharina	77
Rauch Christian	76
Steiner Katharina	80
Rohrböck Ursula	84
Reichl Franz	90
Wimmer Franz	88
Loizenbauer Helga	78
Reindl Rupert	82
Übertsberger Josef	78

LEBEN RETTEN

Bei einem plötzlichen Herzstillstand zählt jede Sekunde. Ein Defibrillator, kurz „Defi", kann in einem Notfall entscheidend dazu beitragen, Leben zu retten. Viele Menschen zögern jedoch aus Unsicherheit, ein solches Gerät zu verwenden. Dabei sind moderne Defibrillatoren speziell für die Anwendung durch Laien entwickelt und äußerst einfach zu bedienen.

Nach dem Öffnen gibt das Gerät klare Sprachanweisungen und führt Schritt für Schritt durch den gesamten Ablauf. Der Defibrillator analysiert selbstständig den Herzrhythmus und gibt nur dann einen Schock frei, wenn dieser tatsächlich notwendig ist. Eine Fehlanwendung ist somit praktisch ausgeschlossen.

In der Marktgemeinde Mattsee stehen drei öffentlich zugängliche Defibrillatoren zur Verfügung: beim Strandbad, am Marktplatz und beim Segelclub Mattsee.
Im Ernstfall können diese Geräte wertvolle Zeit überbrücken, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Wichtig ist: Bei einem Notfall immer zuerst die Rettung unter 144 alarmieren und anschließend mit den Wiederbelebungsmaßnahmen beginnen. Wer sich traut zu helfen, kann den entscheidenden Unterschied machen.

Bilder: Marktgemeinde

TRACHTENMUSIKKAPELLE

Großkonzerte

Unser diesjähriges Großkonzert in Mattsee ist leider buchstäblich ins Wasser gefallen. Nachdem wir den ganzen Tag aufgebaut und geprobt hatten, waren am Abend bereits alle drei Kapellen einmarschiert. Während unseres Einmarsches begann es dann allerdings zu regnen, sodass das geplante Konzertprogramm leider nicht stattfinden konnte. Als dann der Regen nach zwei Stunden schließlich doch aufhörte, konnten die verbliebenen Gäste den Abend noch gemütlich ausklingen lassen. Zwei Wochen später durften wir in Seeham auf der Seebühne endlich unser geübtes Großkonzertprogramm aufführen.

Seekonzerte

Das Wetter hat es heuer gut mit uns gemeint und so konnten wir insgesamt sechs Seekonzerte spielen. Bei sommerlichen Temperaturen, abwechslungsreicher Blasmusik und dem einen oder anderen kühlen Getränk wurde der Pavillon an der Seepromenade wieder zum beliebten Treffpunkt.
Neben unserem Popcorn-Stand gab es heuer bei einigen Konzerten auch wieder eine Aperolbar. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen Vereinen, die uns beim Ausschank unterstützt haben.

Ausblick auf das kommende Jahr

In diesem Jahr wird es im November kein Cäciliakonzert geben. Wir möchten die Probenphase nutzen, um uns intensiv auf das kommende Jahr vorzubereiten. Unter anderem dürfen wir beim Jubiläumsfest der Bundesmusikkapelle Angerberg-Mariastein in Tirol spielen, worauf wir uns schon sehr freuen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns durch diesen musikalischen Sommer begleitet haben.

SEGELCLUB MATTSEE

Bundesliga

Ein SCM-Team um Andrea Seidl, Hannah Ziegler, Alice Lang und Evi Aichriedler (Union Yacht Club) am Steuer erreichten Ende August in der Damen-Bundesliga am Traunseee den starken 3. Platz. In der offiziellen Segelbundesliga läuft es sogar noch besser. Nach Platz drei am Attersee, belegte das SCM-Team Platz zwei am Traunsee Anfang September. Das Finale am Mondsee verspricht viel Spannung. Nur ein Punkt trennt unsere Crew vom führenden burgenländischen Yachtclub. Der Titel ist somit zum Greifen nahe.

Bilder: Austrian Sailing League Bundesliga

Stefan Scharnagl, Angelika Stenico, Lisa-Maria Bonomo, Christian Müller.

Jugend

Ende Juli ging die Optimisten-EM in Polen zu Ende. Dabei quaifizierte sich Sebastian Seidl (SCM) für die Silber Fleet. Als bester SCM-Segler belegte er Rang 112 in der Gesamtwertung. Beim Seepferdchen- und RS-Feva-Cup am Attersee gewann Emilia Zangl mit Tim Kolber die RS-Feva-Wertung vor den SCM-Seglern Daniel Haslauer und Levi Lutzmann. In der Optimist-Klasse segelte Paula Bär auf Platz drei, Katharina Breitenstein wurde Elfte.

Mitte August beim Ora Cup in Arco/Gardasee mit rund 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus 47 Nationen erreichten Emilia Zangl und Paula Bär die Plätze 35 und 49 in der Bronze Fleet. In der Emerald Fleet belegte Katharina Breitenstein Rang 11 vor Matilda Müller auf Platz 18.

Einen schönen Sommerabschluss bildetet die österreichische Jugendmeisterschaft am Attersee. Bei wilden Bedingungen von Flaute bis Sturmböen schlugen sich unsere SCM-Kids richtig gut. Insgesamt nahmen neun Kinder und Jugendliche an der Optimist und 29er-Regatta teil.

Bild: SCM Jugendabteilung

Team des Salzburger Landesverbandes mit Trainerinnen

Kurz gemeldet

Hans Golser, Hermann Költringer und Stefan Eder belegten insgesamt Platz 19 beim Attersee Grand Prix und holten den Klassensieg (Yardstick-C).

Anfang August gewann Hermann Költringer den Sunbeam-Cup am Mondsee mit Peter Kriechhammer und René Schenker vor Hans und Bernhard Golser mit Hannes Eder auf Platz zwei. Hans Golser verteidigte erfolgreich seinen Titel beim blauen Band am Mondsee, zusammen mit Hannes Eder und Saskia Wolf.

Platz vier gab es am Achensee für Florian und Dominik Kopp bei der International Tornado Class Regatta und Platz zwei für Ferdinand Hager bei der Surf-Europameisterschaft (DIV2A) in Tschechien Ende August.

Bild:Sunbeamcup Mondsee

Hermann Költringer, Peter Kriechhammer & Rene Schenker vor Hans & Bernhard Golser mit Hannes Eder (auf Platz 2)

salzburger bildungswerk mattsee

GESCHICHTN AUSM SEENLAND

Aus dem Wirtshausleben – essen, trinken, feiern

Ehemaliges Stiftsgasthaus und heutiger Pfarrhof Mattsee

Donnerstag
1. Oktober
19.00 Uhr

Mattsee
Stift Mattsee
Kapitelsaal

Eintritt frei

Mag. Jutta Baumgartner
Historikerin

Die Bedeutung des Wirtshauses in der Geschichte wie auch heute beschränkt sich nicht nur auf die Verabreichung von Speis und Trank, Wirtshäuser waren seit jeher auch Kommunikationsknotenpunkte und multifunktionale Stätten. Hier wurde gespielt, getanzt, gefeiert, hierhin ging man auf Arbeitssuche oder um Neuigkeiten zu erfahren. Der Abend soll Einblicke in die Entwicklung der Mattseer Gastronomie geben und die Geschichte von Lebensmittelbeschaffung und -versorgung sowie jene der rechtlichen Vorgaben für die Wirte beleuchten. Der Stiftswein in seiner Produktion und Beschaffung findet ebenso Berücksichtigung.

Musikalische Begleitung: Isabella Stabentheiner und Julia Ziegler, Flötenensemble vom Musikum Mattsee

Berta Altendorfer Bildungswerkleiterin
Bgm. Michael Schwarzmayr Vorsitzender

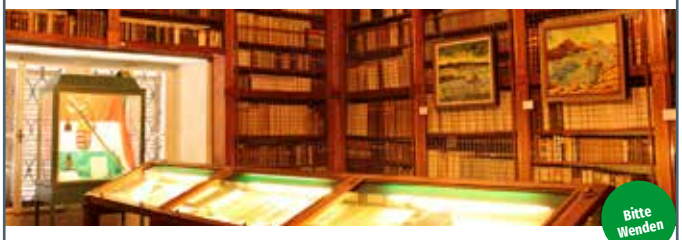
Stift Mattsee musikum

salzburgerbildungswerk.at | 2026

salzburger bildungswerk mattsee

GESCHICHTN AUSM SEENLAND

Der Vergangenheit eine Zukunft geben



Donnerstag
5. November
19.00 Uhr

Mattsee
Stift Mattsee
Kapitelsaal

Eintritt frei

Mag. Dr. Gerald Hirtner
Leiter Archiv Erzabtei St. Peter und Leiter Stiftsbibliothek Mattsee

Mag. Wolfgang Neuper
Archivar Salzburger Landesarchiv, Leiter Stiftsarchivs Mattsee

Warum gibt es in Mattsee ein Stiftsarchiv und eine Stiftsbibliothek, die eine überregionale Bedeutung haben? Was kann man dort finden und was macht die Mattseer Bestände so besonders? Und warum sind jahrhundertealte Artefakte auch für Gegenwart und Zukunft bedeutsam?

Mit ausgewählten Beispielen präsentieren die beiden Vortragenden Neues und Bemerkenswertes aus Archiv und Bibliothek.

Musikalische Begleitung: Ensemble vom Musikum Mattsee

Berta Altendorfer Bildungswerkleiterin
Bgm. Michael Schwarzmayr Vorsitzender

Stift Mattsee musikum

salzburgerbildungswerk.at | 2026

NEUE EXPRESSBUS-LINIEN 121X UND 131X

Bild: Salzburg Verkehr/Neumayr

Mit Blick auf die baustellenbedingte Sperre des Neutors und den Schulbeginn am 14. September verstärkt der Salzburger Verkehrsverbund das Angebot für Pendlerinnen und Pendler. Konkret starten zwei neue Expressbus-Linien aus dem Flachgau in die Landeshauptstadt.

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie hier:

° **Expressbuslinie 121X Mattsee-Salzburg** (Nonntal) mit Einfahrt Nord über Bahnhofstraße
° Erweiterung der bestehenden Linie 131 um die **Expressbus-Linie 131X Berndorf-Salzburg** (Nonntal) mit Einfahrt Nord über Bahnhofstraße

Mit diesen ergänzenden Expressbussen entlang den Achsen Mattsee-Seeham-Obertrum-Salzburg bzw. Berndorf-Seekirchen-Eugendorf-Salzburg soll die Attraktivität der dortigen ÖV-Anbindung deutlich gesteigert werden.

Weitere Tipps für den Weg nach Salzburg:

- unnötige Pkw-Fahrten vermeiden | notwendige Wege bündeln | Fahrgemeinschaften bilden
- wenn möglich Öffis bzw. P&R nutzen | für die „letzte Meile" auch Rad oder S-Bike prüfen
- insbesondere zu den Hauptverkehrszeiten etwas mehr Zeit einplanen
- Regionale Verbindungen mit der Salzburg Verkehr-App prüfen
- Fahrplanauskunft Salzburg Linien
- S-Bike
- Alle Informationen: salzburg-verbinden.at

Infos s-bike

Viele Wege ändern sich. Jetzt den eigenen Weg nach Salzburg checken.

Schnupper-Ticket für den Zentralraum Salzburg (14.09.2026 bis 31.03.2027)**:**
Mit dem Schnupper-Ticket können Sie die Öffis im Zentralraum Salzburg einen Tag lang kostenlos testen.
Einfach das Schnupper-Ticket in Ihrer Gemeinde abholen und das Angebot des Salzburger Verkehrsverbundes auf allen Linien im Zentralraum bequem und einfach kennenlernen. **Unser Tipp:** Jetzt das KlimaTicket Salzburg holen – mit Gültigkeitsbeginn zwischen 01.09.2026 und 31.12.2026 ist es bereits nach zwei Monaten monatlich kündbar. *KlimaTicket Salzburg CLASSIC um nur 33,25 Euro pro Monat, CLASSIC PLUS um 41,59 Euro sowie SENIOR | EDELWEISS, SPEZIAL und U26 um 24,92 Euro monatlich erhältlich.

Jetzt sichern unter:
www.salzburg-verkehr.at/bestellung

LAND SALZBURG STADT : SALZBURG Salzburg Verkehr ® verbindet

LANDJUGEND

Bericht über das Projekt "Generationen in(m)Takt"

Die Landjugend Mattsee hat mit dem Projekt „Generationen in(m) Takt" eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll Begegnungen zwischen Jung und Alt sind und wie Traditionen durch gemeinsames Erleben lebendig bleiben. Im Mittelpunkt standen Musik, Kulinarik sowie Naturerfahrungen, die Kinder, Jugendliche und Seniorinnen und Senioren miteinander verbanden.
In Zusammenarbeit mit zwei zweiten Klassen der Volksschule Mattsee studierte die Landjugend vier traditionelle Volkslieder ein. Diese wurden anschließend im Seniorenheim Mattsee präsentiert, wo die Bewohnerinnen und Bewohner dank ausgeteilter Liedtexte selbst mitsingen konnten. Ergänzt wurde das Programm durch zwei weitere Volkslieder, die das Projektteam selbst einstudiert hatte.

Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts lag auf der Weitergabe kulinarischer Traditionen. Gemeinsam mit ihren Großmüttern kochten die Mitglieder der Landjugend typische Gerichte wie „Gebackene Mäuse" oder „Zelten" und hielten das wertvolle Erfahrungswissen in einem eigens gestalteten Rezeptheft fest. Dieses wurde beim Besuch im Seniorenheim präsentiert und an Jung und Alt verteilt, begleitet von Kostproben der zubereiteten Speisen.
Den Abschluss bildete eine Klangwanderung am Buchberg im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde Mattsee. Kinder konnten dabei die Geräusche der Natur bewusst wahrnehmen und spielerisch entdecken. Gleichzeitig wurde ihnen die Bedeutung von Natur und Landwirtschaft nähergebracht – ein Alltagselement früherer Generationen, das heute wieder stärker ins Bewusstsein gerückt werden soll.

Mit „Generationen in(m)Takt" verbindet die Landjugend Mattsee Musik, Kulinarik, Natur und Landwirtschaft zu einem Projekt, das zeigt: Tradition lebt, wenn sie gemeinsam erlebt, geteilt und weitergegeben wird. Die positiven Rückmeldungen aller Beteiligten bestätigen den nachhaltigen Wert dieser generationenübergreifenden Begegnungen.

Bilder: Landjugend

Sturzflut in Nepal: Hilfe, die ankommt

Nach der verheerenden Sturzflut am Bhotekoshi-Fluss Ende August war für Friends for Nepal schnell klar: Wir müssen helfen. Besonders betroffen waren die Distrikte Rasuwa, Dhading und Nuwakot, wo zahlreiche Familien innerhalb kürzester Zeit vor dem Nichts standen. Unser Team in Nepal war unmittelbar vor Ort, während wir von Österreich aus Fundraising, Organisation und Koordination übernommen haben. Obmann Tom Stuppner stand zweimal täglich in telefonischem Austausch mit unserem Team in Nepal, um die Hilfseinsätze abzustimmen und sicherzustellen, dass die Unterstützung dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird.
Gemeinsam mit unseren Partnern ChayYa Austria rund um Sabine Klotz und Let the Children walk von Wolfgang Bartl konnten wir rasch erste Hilfe leisten. In der ersten Phase wurden betroffene Familien mit dem Nötigsten versorgt, darunter Lebensmittel, Planen und weitere dringend benötigte Hilfsgüter. In manchen Gebieten stellte bereits die Erreichbarkeit eine große Herausforderung dar, da Straßen durch die Wassermassen vollständig weggerissen wurden. Doch mit der ersten Versorgung ist unsere Arbeit noch lange nicht beendet. Es beginnt Phase 2: Es geht darum, sichere Unterkünfte und Schutz vor der Kälte zu schaffen sowie warme Kleidung und weitere Winterausrüstung bereitzustellen. Der Winter in der nepalesischen Bergregion ist hart; für Familien, die ihr Zuhause verloren haben, wird er zu einer zusätzlichen Belastungsprobe. Umso berührter sind wir von der großartigen Hilfsbereitschaft. Auch dank des Oktoberfestes konnte ein starker Betrag für die Menschen in der betroffenen Region gesammelt werden. Dafür möchten wir von Herzen Danke sagen.

Bilder: Friends for Nepal

Doch die Hilfe wird weiterhin dringend gebraucht. Jede Spende unterstützt uns dabei, Familien sicher durch die kommenden Monate zu bringen. Danke an alle, die mithelfen, Hoffnung und Perspektive zu schenken.

Friends for Nepal – Himalayan Development Aid
Salzburger Sparkasse Bank AG | IBAN: AT 43 2040 4000 4048 8926

USC

Traditionelles Seefest war voller Erfolg

Bilder: USC Mattsee

Große Freude beim USC fahr(T)raum Mattsee: In diesem Jahr konnte endlich wieder das traditionelle Seefest veranstaltet werden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und sorgten gemeinsam mit den vielen Helferinnen und Helfern für ein stimmungsvolles und gelungenes Fest. In geselliger Atmosphäre erfreuten sich die Gäste an den angebotenen Speisen und Getränken sowie am dargebotenen Programm am Seeufer. Aufgrund des niedrigen Wasserstands war es in diesem Jahr leider nicht möglich, die Bühne und somit die Eröffnung durch den Bürgermeister, die musikalischen Darbietungen der TMK und der Band „Mindful Summer", sowie die Feuershow am See aufzuführen, was aber der hervorragenden Stimmung keinen Abbruch tat. Der große Zuspruch zeigt einmal mehr, welchen Stellenwert diese tolle Veranstaltung in der Region genießt.

Der USC fahr(T)raum Mattsee bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, Sponsoren sowie den zahlreichen Gästen. Ohne den Einsatz vieler engagierter Personen wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich. Gemeinsam wurde das Seefest wieder zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt.

Neben dem gelungenen Wochenende ist auch die neue Fußballsaison bereits gestartet. Der USC fahr(T)raum Mattsee blickt motiviert auf die kommenden Herausforderungen und freut sich auf zahlreiche Zuschauer sowie lautstarke Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen. Die neuen Trainer, Sepp Schleindl, Wolfgang Peischl, Alper Stürzer, Wolfgang Krainer sowie die Mannschaften hoffen auch in dieser Saison auf den starken Rückhalt durch ihre Fans.

Für alle, die den Verein besonders unterstützen möchten, sind weiterhin Dauerkarten und VIP-Karten bei den Heimspielen im Seestadion erhältlich. Diese bieten die Möglichkeit, die Spiele der neuen Saison hautnah mitzuerleben und den USC nachhaltig zu fördern.

Auch im Nachwuchsbereich stehen die Zeichen auf Start. In den kommenden Wochen werden die Nachwuchsteams wieder mit dem Training beginnen. Der USC legt großen Wert auf die Ausbildung junger Fußballerinnen und Fußballer und bietet den Kindern in zahlreichen Altersklassen die Möglichkeit, ihrem Sport nachzugehen. Aktuell bietet der Verein Trainings in den Altersstufen U7, U8, U9, U10, U12, U13, U14 und U16.

Die hervorragende Nachwuchsarbeit macht sich bezahlt. In dieser Saison kann der USC auch wieder eine Reservemannschaft stellen, die zu 90 Prozent aus Spielern der eigenen Reihen besteht. Nachdem sich die neugeformte Mannschaft erst finden musste, haben die Spieler mit ihren beiden Trainern Toni Martinovic und Serdar Moradaoglu im vierten Spiel ihren ersten Sieg eingefahren.

Der USC freut sich auf eine erfolgreiche Saison mit vielen sportlichen und gesellschaftlichen Highlights und euch als tatkräftige Unterstützer.

TOURISMUS Mattsee

Motorfreier Tag 2026 – Ein voller Erfolg

Mattsee war auch heuer wieder ein Magnet für die vielen Besucher des Motorfreien Tages rund um den Obertrumer See. Es herrschte ausgelassene Feierstimmung bei Groß und Klein und neben den bewährten Schmankerln der Vereine und Gastronomie, hat heuer die Jungschar mit Waffeln und Bettina Költringer mit ihren handgemachten Alpaka-Seifen unser Fest im Ortszentrum bereichert. Herzlichen Dank allen Akteuren und Helfern im Hintergrund.

Bild: Maria Löffelberger

Wie war die Saison 2026?

Schön – heiß – erfolgreich: Der lange stabile Sommer mit viel Sonnenschein war für den Mattseer Tourismus ideal. Das Strandbad war sehr begehrt, die Veranstaltungen konnten (fast) alle mit großem Erfolg trocken über die Bühne gehen und auch die Auslastung bei den Vermietern war sehr gut. Wir bedanken uns herzlich bei euch allen für eine gelungene Saison und wünschen viel Schwung fürs nächste Jahr!

Piraten auf dem Mattsee gesichtet

Ein Schiff voller Kinder konnte am 22. August Zeuge einer Piratenattacke werden. Die Piraten wollten den Schatz, von dem der Geschichtenerzähler auf der „Seenland" erzählt hat. Der wurde jedoch von den Kindern am Ende der Schifffahrt gefunden und die Piraten gingen leer aus. Ja, so verlief die 1. Familienschifffahrt „Auf zur großen Abenteuerfahrt" mit der „Seenland". Vielen Dank an Janina Handlechner von den Kinderfreunden, an die Piraten von der Wasserrettung und an Steiner Nautic für die großartige Unterstützung!

Bild: Kinderfreunde Mattsee

Schlossbergspiele 2026

Mit einer satirischen Komödie hat uns Helmut Vitzthum von der Freien Bühne Salzburg wieder wunderschöne Theaterabende mit Tiefgang beschert. Daher tut es uns umso mehr leid, dass Helmut Vitzthum die Schlossbergspiele Mattsee nicht mehr weiterführen wird. Es ist jedoch schon ein Nachfolger im Gespräch. Lieber Helmut, herzlichen Dank für dein mehr als 15-jähriges Engagement und weiterhin alles Gute und viel Freude!

Mein Bild von Mattsee – Malworkshop mit Elisabeth Gisperg

Sommer 2026 – sonnigste Tage – angenehm im Schatten rund um das Bajuwarengehöft. Hier haben sich jeweils am Freitag Urlauberinnen aber auch Bewohnerinnen aus Mattsee und Umgebung zusammengefunden, um jeweils „Mein Bild von Mattsee" auf die Leinwand zu bringen. Besonders erfreulich war die Teilnahme von Kindern, die in ihrer Unbekümmertheit eindrucksvolle Arbeiten zustande brachten. Frau Gisperg bedankt sich besonders bei der Gemeinde Mattsee, beim Pfarramt und beim Tourismusverband für die Unterstützung und Möglichkeit diesen Malworkshop anbieten zu können und freut sich auf einen ebenso schönen Sommer 2027, wo vielleicht auch männliche Teilnehmer das Angebot annehmen.

Bild: Elisabeth Gisperg

Adventmarkt am See und Laternenweg

Jeweils an den Advent-Wochenenden – jeden Samstag und Sonntag von 15 bis 19 Uhr. Kommt und genießt die vorweihnachtliche Atmosphäre am Marktplatz, in der Weyerbucht, in den Gasthäusern und entlang der Seepromenade. Weihnachtsmusik und der Duft von Glühwein und Selbstgemachtem liegt in der Luft! Der stimmungsvolle Laternenweg durch die Weyerbucht und rund um den Schlossberg lädt zudem zu besinnlichen Abendspaziergängen ein.
Der Adventmarkt am See wird von den Erlebniswelten fahr(T)raum Mattsee mit Unterstützung der Vereine, des Stiftskellers, des Tourismusverbandes und der Gemeinde veranstaltet.
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Bild: Chris Hofer

Bild: TVB Mattsee

Wunscherfüller-Baum

Das Fest der Vorfreude stellt mit dem Wunscherfüller-Baum, der mit Adventbeginn am Marktplatz aufgestellt wird, einen besonderen Höhepunkt dar. An diesem Baum werden Wünsche von Kindern aus unserer Region, denen es nicht so gut geht, aufgehängt und damit die Hoffnung auf ein besonderes Weihnachtsgeschenk geweckt. Jeder ist eingeladen, einen oder mehrere Wünsche zu erfüllen. Die Wünsche werden von der Flachgauer Tafel gesammelt und von der Polytechnischen Schule Mattsee koordiniert. Wie es funktioniert, findet ihr am Aufsteller beim Wunscherfüllerbaum oder auf der Website der PTS:

KUNST, FISCH & WEIN

Die ehemalige Schöchl-Werft an der Köstendorfer Landesstraße wird kurzfristig zur „Kunsthalle" umfunktioniert. Das Künstlerquartett mit Mattseebezug – PERTILLER-SMOLIK-KÖLTRINGER- EDER – stattet mehrere Räume der Werft mit Kunstwerken aus. „Wir wollten schon länger eine gemeinsame Ausstellung in Mattsee machen, das Problem war immer, entsprechend große Räumlichkeiten zu finden." Die Idee dazu kam von Roman Pertiller, der sich neben der Berufsfischerei auch seit Jahren mit Kunst, respektive Malerei, beschäftigt. Die vor kurzem stillgelegte Schöchl-Werft eignet sich bestens dafür und so ist er auf Anfrage beim neuen Eigentümer damit gleich auf fruchtbaren Boden gestoßen.

Diese Idee fanden auch seine Künstlerkollegen Fred Smolik, Roswitha Költringer und Mathilde Eder originell und schlossen sich gerne an. In der Ausstellung zeigt das Quartett Werke der letzten Jahre von gegenständlich bis abstrakt und von Aquarell bis Acryl. Anklang fand die Idee auch bei Bürgermeister Michael Schwarzmayr, der die Ausstellung im Rahmen der Vernissage am 6. November eröffnen wird.

Kulinarische Genüsse von FISCHEREI PERTILLER und REBKLAUS WEIN & SPEZIALITÄTEN.

Vernissage:	Freitag, 6. November | 18 Uhr
Ausstellung:	Samstag, 7. und Sonntag 8. November jeweils von 14 bis 19 Uhr
Ort:	Mattsee, Köstendorfer Landesstraße 7 (ehem. Schöchlwerft)

MEISTERKONDITORIN IN MATTSEE

Süße Leckereien auf Bestellung

Mit viel Liebe zum Handwerk habe ich mein eigenes Unternehmen Helenes Naschwerk gegründet und fertige Torten, Pralinen und viele weitere Köstlichkeiten auf Bestellung.

Was meine Kreationen besonders macht, ist ihr unverwechselbarer Geschmack, wofür mir natürliche, regionale und saisonale Zutaten sehr wichtig sind.

Wenn ihr eure Feste und Feiern zu einem unvergesslichen Genusserlebnis versüßen wollt, freue ich mich auf eure Anfrage!

Übrigens:
Pralinen eignen sich ideal als Geschenk für eure Liebsten zu Weihnachten – am besten gleich vorbestellen.

Ich bin Helene
Konditormeisterin aus Mattsee

0664 434 52 02
helenes.naschwerk@gmail.com

EINLADUNG

Abschlussausstellung und Zertifikatsverleihung
Leonardo Meisterklasse 2026

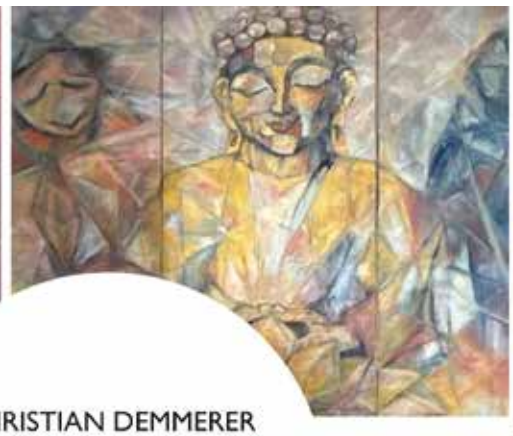
Samstag, 17. Oktober 2026 um 18.00 Uhr
Schloss Mattsee – im Atelier der Leonardo Kunstakademie

Die Eröffnung der Ausstellung erfolgt durch den Bürgermeister der Marktgemeinde Mattsee, Herrn Michael Schwarzmayr.

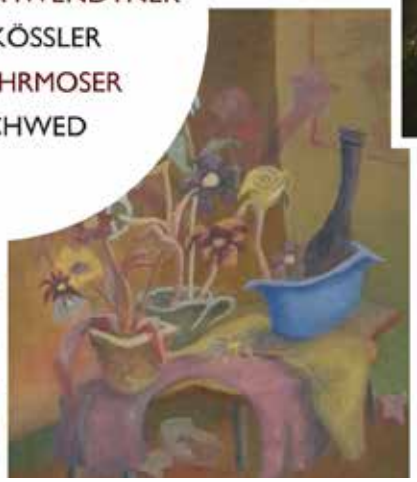
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Bilder sind bis Sonntag, 18. Oktober 2026, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Schloss Mattsee, Leonardo Kunstakademie, zu besichtigen.

Leonardo Kunstakademie Salzburg • Schlossberg 1 • 5163 Mattsee
www.leonardo-kunstakademie.at • leonardo-kunstakademie@sbg.at • Tel. +43 699 12710788



CHRISTIAN DEMMERER
MICHAELA GSCHWENDTNER
SIGRUN KÖSSLER
JUDITH ROHRMOSER
TARA SCHWED



ABSCHLUSS-ARBEITEN
Meisterklasse 2026

KRIMINAL PRÄVENTION

Vorsicht bei Schockanrufen

Anrufbetrüger locken ihren Opfern Geld heraus, indem sie Angst und Druck erzeugen.

Tipps der Polizei:

- Sagen Sie niemandem etwas über Ihre finanziellen Verhältnisse.
- Rufen Sie die angeblich betroffene Person an.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an Unbekannte.
- Legen Sie auf.

www.bundeskriminalamt.at

GROSSE HILFE, GANZ NAH.

HILFSWERK

Gratis Schnupper-tag!

Senioren-Tageszentrum Obertrum

- **Buntes Tagesprogramm:** Spiele und kreatives Arbeiten
- **Aktivierung:** Gedächtnistraining, Spaziergänge und Gymnastik
- **Wohlfühlen:** Zeit zum Entspannen und Plaudern
- **Gemeinsames Essen:** Frühstück, Mittagessen und Kaffeejause
- **Liebevolle Betreuung** und Unterstützung bei Pflegebedarf

Auf Wunsch wird ein Fahrtendienst organisiert.
Fragen Sie nach unserem kostenlosen Schnuppertag!

Information und Anmeldung:
Hilfswerk Salzburg | Regionalstelle Flachgau
06212 31301, flachgau@salzburger.hilfswerk.at

Standort: Hauptstraße 2b, 5162 Obertrum

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag, 08:00 bis 16:00 Uhr

Gefördert von Land Salzburg

KUNST, FISCH & WEIN

Mattsee 2026

Pertiller - Smolik - Költringer - Eder

Das "Künstlerquartett" mit Mattseebezug zeigt Werke von gegenständlich bis abstrakt

Vernissage
Freitag, 6.11.2026 18.00 Uhr

5163 Mattsee
Köstendorfer Landesstraße 7
(ehem. Schöchlwerft)

Ausstellungsdauer
7. und 8.11. jeweils 14.00 bis 19.00 Uhr

Mattsee · Rebkdaus · Raiffeisenbank Salzburger Seenland

Herta Blamauer

ist in der Wildschönau geboren und aufgewachsen, jetzt wohnt sie in Braunau. Dort hat sie über 30 Jahre als Psychotherapeutin gearbeitet. Die Autorin veröffentlichte bereits drei Romane und liest diesmal aus ihrem neuen Buch „Vergangene Wege“ – im Mittelpunkt steht das bewegte Leben ihrer Großmutter Eva, die auf einem Bergbauernhof aufwächst, heiratet und zehn Kinder großzieht. Trotz schwerer Schicksalsschläge bewahrt sie ihren Lebensmut und ihre tiefe Verbundenheit mit der Himmelsmutter. Herta Blamauer erzählt diese Familiengeschichte als Dank an ihre Ahnen.

Einladung zur Lesung von HERTA BLAMAUER

am Donnerstag, den 22.Oktober 2026 um 19.30 Uhr,
in der Bücherei Mattsee mit
musikalischer Umrahmung von Thomas Hofbauer.
Im Anschluss laden wir zu einem Buffet ein | Eintritt frei
Auf Ihr Kommen freut sich das Büchereiteam Mattsee

Ihr Baugrundstück liegt brach?

Ich möchte Ihnen gerne für mehrere Jahre (z.B. für 20 oder 30 Jahre) einen angemessenen Baurechtszins für die Nutzung zahlen, um ein vorgefertigtes Modulhaus für mich und meine beiden Kinder aufzustellen.

Kein Risiko für Sie, da nur Punktfundamente und Versorgungs-Anschlüsse auf meine Kosten errichtet werden.

Zusätzlich zu der üblichen Wertsteigerung Ihrer Immobilie erwirtschaften Sie so ein beachtliches Zusatzeinkommen über die Jahre hinweg.

Vielen Dank, ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Gerold Pointner
Einsiedlerweg 6 | 5163 Mattsee
0650 221 27 88
geroldpointner@icloud.com

Bedeutung der Signale

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich am Sa., 3. Oktober, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

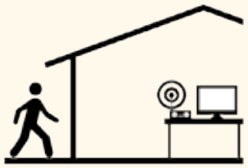
Sirenenprobe — **15 Sekunden**

Warnung — **3 Minuten gleichbleibender Dauerton**

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

Alarm — **1 Minute auf- und abschwellender Heulton**

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 3. Oktober nur Probealarm!



Zivilschutz
Salzburg

Entwarnung — **1 Minuten gleichbleibender Dauerton**

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 3. Oktober nur Probealarm!

fahr(T)raum

kommende Veranstaltungen

Nicht verpassen!

MI	30.9.26	**Konzertreihe V** "FRANZ - Schubert und die Volksmusik"
SA	10.10.26	fahr(T)raum Oldtimer-Fest
MI	3.11.26	**Konzertreihe VI** "Klangfahrt" - Ein Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker
DI	3.11.26	**Konzertreihe VII** "Gran Partita" - Salieri & Mozart
DO	19.11.26	**Vortrag** Restaurierung Austro-Daimler ADR 6
SA | SO	28. + 29.11.26	**Adventmarkt am See** Vereinswochenende

Alle Infos unter **fahrtraum.at**

FORD EXPLORER®

Scannen für mehr Informationen!

Ab **€ 29.190,–** bei Leasing.[1]

Ford Explorer: Stromverbrauch: 14,6 – 17,6 kWh/100 km (kombiniert) I CO_2-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) I Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 410 – 602 km* (Prüfverfahren: WLTP)

Max Lampelmaier GmbH
Salzburger Straße 33, 5163 Mattsee
+43 6217 5221-0 info@lampelmaier.at
www.lampelmaier.at

Symbolfoto I KI-modifiziert I *Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP). Es können bis zu 410 – 602 km Reichweite (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Berechnungsbeispiel am Modell Explorer Style SUV Elektromotor mit Standard Range - 58 kWh - RWD 1-Gang-Automatikgetriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 29.190,–; Anzahlung € 8.757,–; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 15.586,58; monatliche Rate € 189,–; Sollzinssatz variabel 5,88 %; Effektivzinssatz 6,34 %; gesetzl. Vertragsgebühr € 178,29; zu zahlender Gesamtbetrag € 33.593,87; Gesamtkosten € 4.403,87. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Ford-Partner. 2) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass, gültig auf ausgewählte vollelektrische Ford PKW-Modelle (inkl. USt und inkl. NoVA).

Den stets aktuellen Kalender
finden Sie unter www.mattsee.at

Veranstaltungen und Termine siehe online: www.mattsee.at

Aktuelle Informationen, Verordnungen und Veranstaltungen können Sie auch einfach und direkt auf Ihr Mobiltelefon mittels Push-Benachrichtigung der Gem2Go-App bekommen. Einfach die Gem2Go-App herunterladen, Mattsee auswählen und schon sind Sie informiert.

Oktober

Do	1.	Geschichten aus dem Seenland -Wirtshausleben	S. 23
Sa	3.	Zivilschutz-Probealarm	S. 34
Sa	3.	Naturpark Buchberg Wanderung	S. 32
Mi	7.	Einladung zum Ministrieren	S. 15
Do	8.	Vortrag: Der gläserne Mensch	S. 18
Fr	9.	Wer kennt den Künstler Jakob Adlhart?	S. 18
Fr	9.	Vortrag: Die Abtei Mattsee und die Ungarnfälle	S. 20
Fr	9.	Tanzen und Freudvolles Bewegen	
Sa	10.	fahr(T)raum Oldtimer-Fest	S. 35
Sa	10.	Ersatztermin für die Buchberg Wanderung	S. 32
Sa	10.	Seenland Repair Cafe in Obertrum	S. 7
Mi	14.	Ist glücklich SEIN jederzeit möglich?	
Sa	17.	Kleidertausch Party	S. 18
Sa	17.	Abschlussausstellung Leonardo Meisterklasse	S. 31
Mi	21.	Treffen Besuchsdienst im Seniorenwohnheim	S. 12
Do	22.	Lesung in der Bibliothek	S. 33
Sa	24.	Büttenpapier mit Gewürzen und Blattmetallen	
Mo	26.	Bergmesse am Buchberg	S. 15

November

Di	3.	Kinderkonzert "Klangfahrt"	S. 35
Di	3.	Konzertreihe "Gran Partita"	S. 35
Do	5.	Vortrag: Der Vergangenheit eine Zukunft geben	S. 23
Fr	6.	Vernissage Kunst, Fisch&Wein ehem. Schöchlwerft	S. 30
Sa	7.	Vereinemeisterschaft Zimmergewehrschießen	
Mi	11.	Ist glücklich SEIN jederzeit möglich?	
Fr	13.	Film: Almsommer - Hoita Leb'n, wie es wirklich ist.	S. 18
Fr	13.	Weinkeller-Hoagascht	
Sa	14	Krampuskränzchen	S. 20
Do	19.	Vortrag: Restaurierung Austro Daimler ADR 6	S. 35
Fr	20.	Tanzen und freudvolles Bewegen	
So	22.	Christkönigmesse = Aufnahme neue Ministranten	
Mi	25.	Zimt und Sterne. Spür die Stille im Advent	S. 18
28.+ 29.		Adventmarkt der Vereine	S. 35

Seniorentanz: jeden Dienstag im Gemeindesaal/Einsatzzentrale
Aktionswoche gegen Batteriebrände: 12.-17. Oktober S. 9

KLEIDERSAMMLUNG

Erika Maringer führt wieder eine Sammelaktion durch von Sonntag, 11. bis Sonntag 18. Oktober. Heuer wieder im alten Recyclinghof gegenüber der Rotkreuz-Einsatzzentrale, Fischinger Straße 14 | Öffnungszeiten von 8 bis 18 Uhr. Gebraucht werden Güter in gutem Zustand: saubere Textilien aller Art, Kindersachen, Schuhe, in Schachteln oder Säcken verpackt und beschriftet, ebenso intakte Fahrräder und Geld für Transport. Vielen Dank für jede Hilfe!

Redaktionsschluss für die Dezember 2026/Jänner 2027-Ausgabe: 2. November
Beiträge per E-Mail an altendorfer@mattsee.at.
Informationen zu den Vorgaben und zur einheitlichen Schreibweise
auf www.mattsee.at oder bei Christine Altendorfer. Telefon: 06217 7885.

IMPRESSUM:
Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Mattsee, Nr. 5/2026
Herausgeber, Verleger und Vervielfältigung: Marktgemeindeamt, 5163 Mattsee, Gemeindeweg 1
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Schwarzmayr, buergermeister@mattsee.at Layout: Christine Altendorfer
Druckerei: Print Alliance HAV Produktions GmbH, A-2540 Bad Vöslau
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung. Die Marktgemeinde Mattsee behält sich vor, redaktionelle Änderungen vorzunehmen.
Die Redaktion nutzt zur Erstellung künstliche Intelligenz. Die Autoren haben die Beiträge eigenständig recherchiert und verfasst.